

II-7776 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3919 IJ

1989 -06- 09

A n f r a g e

der Abgeordneten Karas  
und Kollegen  
an die Bundesregierung  
betreffend EntschlieÙung des Nationalrates zum Bericht zur Lage  
der Jugend in Österreich

Im vergangenen Jahr wurde zum ersten Mal ein Bericht der Frau Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie zur Lage der Jugend in Österreich in einem eigenen Unterausschuß des Familienausschusses und im Plenum des Nationalrates ausführlich diskutiert. Als Ergebnis dieser Beratungen faÙte der Nationalrat eine EntschlieÙung, in der die Bundesregierung insgesamt und darüber hinaus einzelne Bundesminister aufgefordert wurden, entsprechende Maßnahmen zu einer Verbesserung der Lage der Jugend in Österreich zu setzen.

Der die Bundesregierung betreffende Text der EntschlieÙung lautet:

"Die Bundesregierung wird aufgefordert, Maßnahmen zu setzen, die zu einer Anhebung des Images der Facharbeiterausbildung und zu einer verstärkten Berufsforschung führen.

Die Bundesregierung wird insbesondere ersucht, Sorge zu tragen, daÙ die Benachteiligung der Mädchen in allen gesellschaftlichen Bereichen durch gesetzliche und politische Maßnahmen abgebaut wird.

Die Bundesregierung wird ersucht, mit den Ländern Gespräche zu führen, um die Arbeit des Schularztes aufzuwerten und zu erweitern, und zwar hinsichtlich genauerer, umfassenderer und regelmäßigerer Untersuchungen."

-2-

Angesichts der Tatsache, daß seit Beschlußfassung dieser EntschlieÙung bereits mehr als acht Monate verstrichen sind, stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesregierung folgende

A n f r a g e :

- 1) Welche Maßnahmen wurden zur Erfüllung dieser EntschlieÙung eingeleitet?
- 2) Wann werden Sie welche Maßnahmen, die der Erfüllung des EntschlieÙungsantrages gerecht werden, setzen?